Joh 12,20-36

Jesus wird am Kreuz verherrlicht, bringt so viel Frucht.

Jesus wird am Kreuz erhöht, zieht alle zu sich.

Eddy Lanz

22. Februar 2025



12,20-28 Jesus wird im Tod verherrlicht, bringt so viel Frucht.

12,20 Und da waren **einige Griechen** von denen, die hinaufgezogen waren, dass sie anbeteten auf dem Fest. 21 Die traten nun an Philippus heran, den von Bethsaida in Galiläa, und baten ihn mit den Worten:

Herr, wir möchten gerne Jesus sehen.

22 Kommt der Philippus und sagt es dem Andreas.

Kommt Andreas samt Philippus, und sie sagen es Jesus.

23 Und Jesus antwortete ihnen wie folgt:

Die Stunde ist eingetroffen, dass der Menschensohn verherrlicht werde. 24 Amen, amen, ich versichere euch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, dann bleibt es allein. Wenn es aber erstirbt, dann bringt es viel Frucht.

25 Wer seine Seele liebt, der wird sie verlieren. Und wer seine Seele hasset in dieser Welt, der wird sie bis ins ewige Leben bewahren. 26 Wenn jemand mir dienen will, der folge mir nach, und wo ich bin, dort wird auch mein Diener sein. Wenn jemand mir dient, dann wird der Vater ihn ehren. 27 Nun ist meine Seele in Aufruhr. Und was soll ich sagen? Vater,

rette mich aus dieser Stunde? Aber genau aus diesem Grunde bin ich in diese Stunde gekommen. 28a **Vater, verherrliche deinen Namen.**



12,20-28 Jesus wird im Tod verherrlicht, bringt so viel Frucht.

- Auf den Wunsch von Griechen, ihn zu sehen, antwortet Jesus, dass er zuerst als Menschensohn sterben müsse.
 - Griechen bitten Philippus: Herr, wir möchten gerne Jesus sehen. Andreas und Philippus kommen mit der Frage zu Jesus. 12,20-22
 - Ohne Tod Jesu am Kreuz keine Verherrlichung Jesu oder des Vaters, kein Mensch gerettet, Jesus allein im Paradies. 12,23ff

12,28-36 Jesus wird am Kreuz erhöht, zieht alle zu sich.

12,28b Da kam eine Stimme aus dem Himmel: Sowohl habe ich ihn verherrlicht, als auch werde ich ihn wieder verherrlichen. 29 Die Volksmenge nun, die da stand und zuhörte, sagte, es habe gedonnert. Andere sagten: Ein Engel hat zu ihm gesprochen. 30 Jesus antwortete wie folgt: Nicht um meinetwillen ist diese Stimme geschehen, sondern um euretwillen. 31 Jetzt ergeht ein Gericht über diese Welt, jetzt wird der Herrscher dieser Welt nach draußen hinausgeschmissen. 32 Und ich, wenn ich erhöht worden bin von der Erde, dann werde ich alle zu mir ziehen. 33 Und das sagte er, um aufzuzeigen, welchen Todes er sterben würde. 34 Daraufhin antwortete ihm die Menge: Wir haben aus dem Gesetz gehört, dass der Christus bleiben würde für ewig, wie kannst du dann sagen, der Menschensohn müsse erhöht werden? Wer ist dieser Menschensohn? 35 Daraufhin sagte Jesus ihnen: Noch eine kleine Zeit ist das Licht unter euch. Geht euren Weg, solange ihr das Licht habt, damit die Finsternis nicht euch in ihre Gewalt kriege. Wer nämlich den Weg in Finsternis geht, weiß nicht, wohin er geht. 36 Solange ihr das Licht habt, glaubet an das Licht, auf dass ihr zu Kindern des Lichtes werdet. Dieses sagte Jesus und verbarg sich vor ihnen, indem er wegging.

12,20-36 Jesus wird am Kreuz erhöht, zieht alle zu sich.

- 4 Auf den Wunsch von Griechen, ihn zu sehen, antwortet Jesus, dass er zuerst als Menschensohn sterben müsse.
 - Griechen bitten Philippus: Herr, wir möchten gerne Jesus sehen. Andreas und Philippus kommen mit der Frage zu Jesus. 12,20-22
 - Ohne Tod Jesu am Kreuz keine Verherrlichung Jesu oder des Vaters, kein Mensch gerettet, Jesus allein im Paradies. 12,23ff
- Ourch die Erhöhung Christi am Kreuz wird diese Welt gerichtet und ihr Herrscher: Er wird hinausgeschmissen! 12,31 Vgl. Offb 12,5-12 Kol 2,13-15 Hebr 2,14-18. 1 Joh 3,7-8
- Und ich, wenn ich erhöht worden bin von der Erde, dann werde ich alle zu mir ziehen. 12,32 Vgl. auch 12,36!

Zusammenfassung: Jesus verherrlicht, Jesus erhöht!

- Jesus wird am Kreuz verherrlicht, bringt so viel Frucht.
- 2 Jesus wird am Kreuz erhöht, zieht alle zu sich.